



Die Ring Running Series am Hockenheimring – Laufen auf einer Motorsportstrecke

Der Hockenheimring ist seit Jahrzehnten bekannt für spannende Rennen aus dem Motorsport, die jedes Herz für hohe Geschwindigkeiten höherschlagen lassen. Doch die nostalgische Strecke kann mehr. Auch für Ausdauersport bietet der Grand-Prix-Kurs ideale Voraussetzungen.

So auch im Laufsport: bei der Premiere der Ring Running Series im Oktober 2021 starteten rund 1000 Teilnehmer und Teilnehmerinnen über die Halbmarathon- und Marathondistanz. Rund 80 Prozent stammten aus Baden-Württemberg und den angrenzenden Regionen in Hessen und Rheinland-Pfalz – der Hockenheimring lockte Viele für ihr persönliches Saisonhighlight an. Aber auch aus Österreich, Belgien oder der Schweiz reisten Läuferinnen und Läufer nach Hockenheim. Insgesamt waren 24 Nationen mit Wohnsitz in 5 Ländern vertreten.

Nun folgen zwei weitere Rennen in der Laufsaion 2022: am 19. März startet der Halbmarathon (21,097 Kilometer), am 27. November der Halbmarathon und Marathon (42,195 Kilometer).

Für die Hobbyathleten ist der Hockenheimring eine ganz besondere Kulisse, denn die Möglichkeit, auf einer echten Rennstrecke laufen zu können, bietet sich ihnen nur selten. Das Erlebnis beginnt bereits mit der Anreise: die Läufer können mit ihrem Auto direkt auf dem Gelände des Hockenheimrings, nur wenige Meter von Start und Ziel entfernt, parken. Kurze Wege vom Auto zum Start, Ziel, zur Gepäckkontrolle oder zur Tribüne erleichtern den Ablauf für die Teilnehmer, so dass diese sich voll und ganz auf ihren Lauf konzentrieren können. Während des Laufes passieren sie in vier Runden (Halbmarathon) beziehungsweise neun Runden (Marathon) die beliebten Merkmale des Hockenheimrings wie die Parabolika, die Bernie-Ecclestone-Kurve, die Spitzkehre oder die Boxengasse. Das Highlight stellt dabei sicherlich der Zieleinlauf dar: dieser führt über die legendäre Formel 1 – Ziellinie, was bereits zu vielen Gänsehautmomenten geführt hat. Die Streckenführung über mehrere Runden sorgt dabei für einzigartige Stimmung, denn die fast durchgehende Beschallung motiviert die Teilnehmer während des gesamten Rennens. Zudem kommen sie dabei in jeder Runde an den Zuschauern und mitgereisten Angehörigen vorbei und können sich von ihnen anfeuern lassen.

Die Teilnehmer vom 17. Oktober 2021 erfreuten sich bereits sehr an der besonderen Strecke. „Der Moment, als man am Ziel ankam und die Stimmung rundherum – mega!“, schwärmt Teilnehmer Alexander auf Facebook. Läuferin Dietlind schreibt auf Instagram zur Frage nach ihrem Lieblingsmoment des Rennens: „Der Start und das erste Mal diese Strecke betreten. Einfach eine geile Kulisse.“

Während der Motorsport für seine hohen Geschwindigkeiten bekannt ist, können auch die Läuferinnen und Läufer vom Hockenheimring profitieren: die flache und asphaltierte Strecke ist offiziell vermessen worden, mit dem AIMS-Zertifikat ausgezeichnet und bietet optimale Voraussetzungen für neue

persönliche Bestzeiten. Somit werden etwaige Rekorde auch offiziell anerkannt, die gelaufenen Zeiten sind bestenlistenfähig. Bereits im Oktober waren zahlreiche Jubelschreie und überraschte Blicke von Teilnehmenden zu sehen, die auf der Uhr eine neue Bestzeit erkennen konnten. Viele nutzten die Ring Running Series auch für ihren ersten Halbmarathon oder Marathon, die Streckenbedingungen sind dafür ideal.

Vor allem in Zeiten der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie bietet der Hockenheimring auch eine sichere Strecke. Während gerade im öffentlichen Raum die Einhaltung aller geltenden Maßnahmen, insbesondere die Kontrolle der Zuschauer an der Strecke, oft schwierig ist, lassen sich auf dem abgeschlossenen Gelände die Bestimmungen in Sachen Hygiene, 2G-Kontrolle und Zuschauer hervorragend umsetzen, das weiträumige Gelände bietet ausreichend Platz zur Abstandseinhaltung.

„Bessere Voraussetzungen für eine Laufveranstaltung der Extraklasse kann es kaum geben“, freut sich Projektleiter Björn Steinmetz. „Der Hockenheimring bietet unserem Team die Möglichkeit, binnen weniger Stunden aus einer Motorsport-Rennstrecke eine Laufstrecke mit Idealbedingungen zu schaffen. Die schnelle Strecke, die sonst nur in seltenen Fällen für Läufer zugänglich ist, ein Gelände, das die nötigen Sicherheitsvorkehrungen zulässt, und die einzigartige Stimmung haben schon bei unserer Premiere für viel Begeisterung gesorgt. Wir freuen uns umso mehr, diese Kulisse 2022 gleich zweimal für eine Laufveranstaltung anbieten zu können und wir sind gespannt, wie viele persönliche Rekorde gelaufen werden.“

Wer am 19. März oder am 27. November bei der Ring Running Series an den Start gehen möchte, kann sich unter www.ringrunningseries.com anmelden. Läuferinnen und Läufer, die an beiden Veranstaltungen teilnehmen möchten, haben zudem die Möglichkeit, sich mit der Bundle-Anmeldung zum Spezialpreis zu registrieren und dabei an einer Kombinationswertung teilzunehmen. Das Bundle ist bis einschließlich 12. März buchbar. Weitere Infos rund um die Ring Running Series gibt es unter www.ringrunningseries.com sowie auf den Social Media – Kanälen Facebook und Instagram (@ringrunningseries.)

Pressekontakt Ring Running Series
Victoria Hillenbrand
presse@ringrunningseries.com
www.ringrunningseries.com